Bass, Victor

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 23

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

einer helleren roten Farbe zusammengehalten werden. Das Rohmaterial dieser Steine besteht aus einem fetten Lehm, der sich ausgezeichnet zum Handstrich eignet. Man brennt die trockenen Ziegel zunächst halbgar und zerschlägt sie darauf in ziemlich gleichmässige Stücke von einigen *cm* Grösse. Hierauf formt der Ziegelstreicher aus diesen Stücken mit frischem Lehm neue Ziegel, nach deren Brennen die vorher halbgar gebrannten Stücke ein tieferes Rot als die bindende Masse erhalten.

Konkurrenzen.

Neues Spitalgebäude in Lugano. (Bd. XXXVII Seite 22 und 63). Es waren an dem mit 31. Mai fälligen Einlieferungstermin 12 Entwürfe eingelangt, zu deren Beurteilung das Preisgericht am 17. Juni zusammentreten wird.

Nekrologie.

† **Victor Bass.** Die Gesellschaft ehemaliger Polytechniker betrauert wieder den Verlust eines ihrer älteren Mitglieder. Aus dem kleinen Kreise der ersten Studierenden unserer technischen Hochschule ist am 22. Mai in Turin Ingenieur *Victor Bass* aus Celerina im Engadin nach kurzer Krankheit 64 Jahre alt gestorben. — Zu Turin am 2. März 1837 geboren, verlebte er seine Jugend in der Heimat, wo er die Volksschule besuchte. An den Mittelschulen von Lausanne bildete er sich dann weiter aus, um 1856 in das ein Jahr vorher gegründete eidgen. Polytechnikum einzutreten, an dessen Ingenieurschule er bis zum Jahre 1858 studierte. Nach Erlangung des Diploms arbeitete er zunächst ein Jahr lang unter General Dufour bei den topographischen Aufnahmen für die Schweizerkarte 1 : 100 000, war dann als Ingenieur an der Mont-Cenis-Bahn in Modane und später in Piacenza thätig. Beziehungen, die er in Turin unterhielt, veranlassten ihn, sich bleibend in jener Stadt niederzulassen und sich der in Italien aufstrebenden Textilindustrie zuzuwenden. Er beteiligte sich an einer Baumwollspinnerei in S. Germano und gründete bereits im Jahre 1871 unter der Firma Bass & Abrate (später V. Bass & Cie.) eine Buntweberei. Im Jahre 1884 rief er mit andern schweizerischen Firmen die grosse Baumwollspinnerei in Perosa Argentina bei Turin ins Leben. — Hielten ihn so sein Beruf und sein Wohnort fern von den Studiengenossen, so wurde er ihnen deshalb doch nicht fremd, denn wenn er als ächter Engadiner alljährlich sein Heimatthal aufsuchte, fand sich immer Gelegenheit, alte Beziehungen und alte Freundschaft wieder aufleben zu lassen, und mit gewinnender Herzlichkeit empfing er stets die Kollegen, welche ihn in seinem Wohnsitze aufsuchten. Bei seinem ruhigen Wesen nahm er doch immer lebhaften Anteil an Allem, was die schweizerische Technikerschaft und unser eidg. Polytechnikum betraf. Wir verlieren in Victor Bass einen der Unsrigen, dessen Heimgang manchem alten Freunde nahe gehen wird.

† **R. E. Fueter.** Soeben erhalten wir die Mitteilung, dass Architekt R. E. Fueter, Teilhaber der Architekten-Firma: Vischer & Fueter in Basel im Alter von 56 Jahren gestorben ist. Kollege Fueter erkrankte letzten Montag an einer Lungenentzündung und starb Donnerstag Mittag unerwartet rasch in Folge einer Herzlähmung.

Litteratur.

Eingegangene litterarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Die Brücken der Gegenwart. Systematisch geordnete Sammlung der geläufigsten neueren Brücken-Konstruktionen z. Gebrauche bei Vorlesungen und Privatstudien über Brückenbau u. s. w., bearbeitet von *Dr. Friedrich Heinzerling*, kgl. geh. Regierungsrat und ordentlicher Professor an der kgl. technischen Hochschule zu Aachen. II. Abteilung: *Steinerne Brücken.* 2. Heft. Strom- und Thalbrücken; schiefe Brücken. Zweite, völlig umgearbeitete und stark vermehrte Auflage mit 176 Textabbildungen, 6 Texttafeln und 7 lithographierten Tafeln in gross Doppel-Folio. — Berlin 1900. — Verlag von W. & S. Löwenthal, Preis 20 M.

Die Darstellung der Bauzeichnung von *G. Benkwitz*, Baumeister. Zweite durchgesehene und erweiterte Auflage. Mit 4 lithographierten Tafeln in Farbendruck. Berlin 1901, Verlag von Julius Springer. — Preis geb. 1,20 M.

Handbuch der elektrischen Beleuchtung von *Josef Herzog* in Budapest und *Clarence Feldmann* in Köln a. Rh. II. vermehrte Auflage, mit 517 Abbildungen im Text. Berlin 1901. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 16 M.

Zeitlexikon. Herausgegeben von *Maximilian Krauss* und *Dr. Ludwig Holthof.* Heft 1, Januar 1901. Stuttgart-Leipzig. Deutsche Verlags-Anstalt. Erscheint in 12 Monatsheften zu je 1,35 Fr.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

XXXIX. Jahresversammlung d. Schweiz. Ing.- u. Arch.-Vereins.

Es wird unsern Vereinsmitgliedern zur vorläufigen Kenntnis gebracht, dass die in *Freiburg* stattfindende diesjährige Jahresversammlung auf den 25. und 26. August festgesetzt wurde.

Zürich, 6. Juni 1901. *Das Centralkomitee.*

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittelung.

Gesucht ein *Chemiker* mit praktischer Erfahrung, ausschliesslich für Appretur. (1283)

Gesucht ein jüngerer, praktisch erfahrener *Bauingenieur.* (1284)

Gesucht ein jüngerer *Maschineningenieur* mit Praxis als Assistent des technischen Direktors einer chem. Fabrik (1285)

Gesucht ein erfahrener *Ingenieur* als Bauinspektor nach einer grösseren Insel des Mittelmeeres. (1286)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
10. Juni	Tiefbauamt der Stadt Zürich	Zürich	Ausbau der Hohlstrasse längs der öffentlichen Anlage, von der Herbachstrasse bis zur Feldstrasse, Kreis III.
10. »	Bureau des Stadtingenieurs	Zürich	Erneuerung von Oelfarbenanstrichen für diverse Brücken und Geländer.
10. »	Tiefbauamt der Stadt Zürich	Zürich	Erstellung der St. Jakobsstrasse zwischen Stauffacherstrasse und Bäckerstrasse, sowie der Trottoiranlage an der Badenerstrasse bei der Kirche St. Jakob.
10. »	Gemeindevorstand	Jenaz (Graubünden)	Erstellung einer etwa 500 *m* langen Wasserleitung aus Gussröhren in Jenaz einschl. Material, jedoch ausschliesslich Grabarbeit.
11. »	Fritz Tschopp-Bürgin	Füllinsdorf (Basell.)	Sämtliche Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Schlosserarbeiten eines Wohnhauses.
12. »	Kanalisationsbureau	Basel, Rebgasse 1	Erstellung eines Betonkanals für die Entwässerung der erweiterten Schlachtanstalt (Lichtweite 0,80 · 1,20 und 0,70 · 1,05 *m*, Länge etwa 150 *m*).
13. »	Bureau des Oberingenieurs der S. C. B.	Basel, Leonhardsgraben 36	Erstellung der erforderlichen Dienstgebäude und Schuppen des Lokomotivdepots an der Nauenstrasse in Basel.
14. »	Städt. Baubureau	Schaffhausen	Erd- und Maurerarbeiten für eine Hochspannungs-Verteilungsstation in Schaffhausen.
15. »	August Veith, Architekt	Zürich, Hafnerstrasse 47	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, sowie Eisenlieferung zum Schulhausbau Affoltern bei Zürich.
15. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, unt. Zäune 2	Ausführung von Maurer- und Malerarbeiten an der Irrenanstalt Burghölzli.
15. »	Hodler & Joos, Architekten	Bern, Könizstr. 51	Ausführung der Dachdeckerarbeiten für den Neubau der Universität in Bern.
15. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, unt. Zäune 2	Spengler- und Dachdeckerarbeiten zum Wachsaalanbau der Irrenanstalt Burghölzli.
18. »	Gemeinde-Vorstand	Says (Graubünden)	Erstellung einer Wasserleitung in die Gemeindealp.
18. »	Kuder & Müller, Architekten	Zürich, Jenatschstrasse Nr. 4	Schreiner-, Glaser- und Parkettarbeiten, sowie Erstellung der Holzrolladen für das Postgebäude in Schaffhausen.
19. »	Hochbaubureau	Basel	Schreinerarbeiten zum Brausebad am Spalenring-Neubau in Basel.
20. «	J. Huber, Ammann	Ober-Erlinsbach (Solothurn)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Ober-Erlinsbach.
25. »	Gemeindevorstand	Trans (Domleschg)	Erstellung einer Weganlage in der Gemeindealp.
30. »	Grossrat Schärer	Koppigen (Bern)	Bau einer Strasse von Koppigen nach Willadingen von 1730 *m* Länge.